

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0786/2016/MO/BV

Fachbereich: Zentrale Dienste	Datum: 25.07.2016
Bearbeiter: Alexandra Kaland	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Moorrege	28.09.2016	öffentlich

Antrag auf Änderung der Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Moorrege am 21.06.2016

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 16.07.2016 beantragt der Fraktionsvorsitzende der B90/Die Grünen die Änderung der Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Moorrege am 21.06.2016 lt. Anlage.

Stellungnahme der Verwaltung: ./..

Fördermittel durch Dritte: ./.

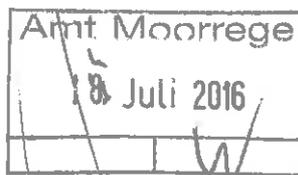
Beschlussvorschlag:

- a) Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag der Bündnis90/Die Grünen auf Änderung der Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Moorrege am 21.06.2016 zu.
- b) Die Gemeindevertretung lehnt den Antrag der Bündnis90/Die Grünen auf Änderung der Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Moorrege am 21.06.2016 ab.

Weinberg

Anlagen:

Antrag Bündnis90/Die Grünen



B90/DIE GRÜNEN, FRAKTION, MOORREGE

Fraktionsvorsitzender
Helmuth Kruse
04122/8672
Kruse.Helmuth@WEB.de

Moorrege, den 16.07.2016

An Herrn Bgm K.H. Weinberg
der Gemeinde Moorrege
als Vorsitzender der GV vom 21.06.2016**Antrag auf Änderung/Ergänzung des Protokolls zur GV am 21.06.2016**

Im Text vor Festsetzung der Tagesordnung:

1.Dabei kommt zur Sprache, dass der Antrag der Feuerwehr bereits im Oktober letzten Jahres eingereicht wurde, *die Fraktionen aber bis zum heutigen Tage keinerlei Unterlagen erhalten haben. Herr Kruse vermutet, dass Herr Weinberg die Unterlagen der Feuerwehr in einer vermuteten Mausechelkiste hätte.* Es entsteht erneut eine Diskussion. *Herr Kruse will für die Grüne Fraktion vor einer Entscheidung ein Konzept in Abstimmung mit dem KFV zu Kooperationsmöglichkeiten, Notwendigkeit und Einkaufsgemeinschaften vorgelegt bekommen.*

Der Bürgermeister fordert die Mitglieder der Fraktionen SPD und B90/Die Grünen auf, sich wegen des Feuerwehrschiebens, an Herrn Denker zu wenden.

2. Die Erklärung der SPD Fraktion von Herrn Behnisch fehlt im Protokoll.
3. Zu TOP 16:

.....zum jetzigen Zeitpunkt einberufen wird. Herr Kruse fragt, ob er nun mit der Stellungnahme des Bürgermeisters, zu dem Antrag der Grünen Fraktion, Haustür zu Haustür gehen solle, um die Öffentlichkeit zu informieren?

4. zu TOP 19:
Herr Kruse entgegnet dem, dass er dies nicht tun wird, *da Herr Weinberg in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur am 19.05.2016 die Existenz zugegeben habe.*

5. zu TOP 19:

Herr Kruse erklärte, dass er seinerzeit lediglich die Anregung auf Verzicht der Förderung hingewiesen habe, um einen Zeitverlust, wegen der Dringlichkeit der Erweiterung der Grundschule, sofort mit der Planung und dem Bau zu beginnen. Eine mögliche Bezuschussung durch die Aktivregion sei seinerzeit noch nicht sicher gewesen. Nachdem dieses nicht gewollt war, stimmte die Grüne Fraktion dem Antrag zu.

6. Zu TOP 19:

.....ob ein Schreiben des Sielverbandes, wegen der Problematik der Ortsentwässerung und deren Folgen für eventuelle Investitionen, beim Bürgermeister eingegangen sei. Es soll seitens der Verwaltung.....

Mit freundlichen Grüßen

***Helmuth Kruse
Fraktionsvorsitzender
B90/Die Grünen***

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Helmuth Kruse', with a long horizontal flourish extending to the right.

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0787/2016/MO/BV

Fachbereich: Zentrale Dienste	Datum: 08.08.2016
Bearbeiter: Alexandra Kaland	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Moorrege	28.09.2016	öffentlich

Nachwahl in gemeindliche Ausschüsse; hier: Rücktritt eines Gemeindevertreters

Sachverhalt:

Der Gemeindevertreter, Herr Sönke Breckwoldt, CDU, hat mit Schreiben vom 22.06.2016 mit sofortiger Wirkung sein Mandat niedergelegt. Herr Breckwoldt war stimmberechtigtes Mitglied im Sozialausschuss der Gemeinde. Für diesen Ausschuss muss eine Nachwahl erfolgen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Herr Jan Oltersdorf ist auf der Liste der CDU der nächste Bewerber und rückt somit für Herrn Breckwoldt in die Gemeindevertretung Moorrege nach. Er hat das Mandat als Gemeindevertreter angenommen. Bis jetzt war Herr Jan Oltersdorf als bürgerliches Mitglied als stimmberechtigtes Mitglied im Ausschuss für Jugendpflege und Sport der Gemeinde Moorrege vertreten.

Aus § 46 Abs. 3 Gemeindeordnung ergibt sich, dass ein bürgerliches Ausschussmitglied, das im Falle des Nachrückens zum/r Gemeindevertreter/in wird, aus dem Ausschuss kraft Gesetz ausscheidet, in den es als bgl. Mitglied gewählt war. Herr Jan Oltersdorf ist also kraft Gesetz kein Mitglied mehr im Ausschuss für Jugendpflege und Sport. Aus diesem Grund muss ebenfalls ein Nachfolger/- in für das ehemalige bgl. Mitglied, Herrn Jan Oltersdorf, in den Ausschuss für Jugendpflege und Sport gewählt werden.

Hierzu gibt es folgende Möglichkeiten: Für Jan Oltersdorf wird für den Ausschuss für Jugendpflege und Sport ein bürgerliches Mitglied neu benannt oder es wird statt eines bürgerlichen Mitgliedes ein/e Gemeindevertreter/in eingesetzt. Dies könnte Herr Jan Oltersdorf sein, so dass er wieder Mitglied dieses Ausschusses bzw. des Beirates wäre.

Fördermittel durch Dritte: ./.

Beschlussvorschlag:

Als Nachfolger in den Sozialausschuss Moorrege für GV Sönke Breckwoldt wird **GV Sören Weinberg** gewählt.

Als Nachfolger in den Ausschuss für Jugendpflege und Sport für das bürgerliche Mitglied, Jan Oltersdorf, wird **Jens Braasch** gewählt.

Weinberg
(Bürgermeister)

Anlagen:

Rücktrittschreiben

Sönke Breckwoldt

22.06.2016

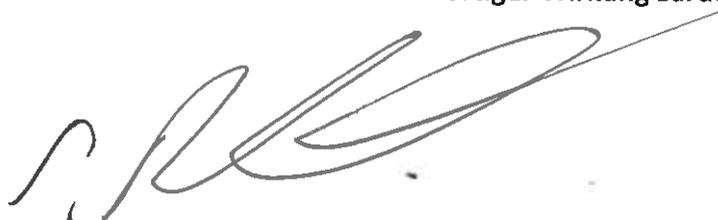
Georg Plettenberg

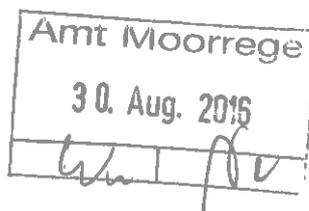
Rücktritt

Sehr geehrter Herr Plettenberg,

hiermit trete ich von meinem Amt als Gemeindevertreter mit sofortiger Wirkung zurück.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'S. Breckwoldt', written in a cursive style.



Fraktion Moorrege

30. August 2016

Gemeinde Moorrege
Frau Kaland

Amtsstr.12
25436 Moorrege

Betr.: Nachfolge für Sönke Breckwoldt

Sehr geehrte Frau Kaland ,

als Nachfolger als Gemeindevertreter melden wir :

Jan Oltersdorf

Als Nachfolger im Sozialausschuss für Breckwoldt : GV Sören Weinberg
Als Nachfolger im Ausschuss für Jugend + Sport für BM Oltersdorf : BM Jens Braasch
Voßmoor 44
25436 Moorrege
Tel.: 04122 92 90 90 7

Postbank
DE 64 3701 0050 0589 5185 04

Mit freundlichen Grüßen



Georg Plettenberg
Fraktionsvorsitzender
CDU Moorrege

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0779/2016/MO/BV

Fachteam: Bürgerservice und Ordnung	Datum: 08.07.2016
Bearbeiter: Jenny Thomsen	AZ: FB2/082.432

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Moorrege	28.09.2016	öffentlich

Vorschlag für die Wahl zum stellvertretenden Schiedsmann im Schiedsbezirk Moorrege II

Sachverhalt:

Die Amtszeit des derzeit stellvertretenden Schiedsmann Gerhard Cordts läuft zum 15.12.2016 aus. Herr Cordts möchte keine weitere Amtszeit übernehmen, so dass Neuwahlen nötig sind.

Stellungnahme der Verwaltung:

Als Nachfolger von Herrn Cordts hat sich Herr Ludwig Albrecht aus Heist, Kiefernweg 7, bereit erklärt und hat Interesse das Amt des stellvertretenden Schiedsmannes zu übernehmen.

Herr Albrecht ist bereits von 2002 bis 2007 stellvertretender Schiedsmann gewesen und bringt Erfahrungen mit.

Auch der Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen sowie der Direktor des Amtsgericht Elmshorn haben sich Positiv zur Neuwahl geäußert.

Herr Albrecht wurde bereits von der Gemeindevertretung Heist bestätigt, so dass nach der Bestätigung durch die Moorreger Gemeindevertretung die Beschlussfassung am 21.11.2016 im Amtsausschuss erfolgt.

Finanzierung:

entfällt

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Moorrege beschließt, Herrn Ludwig Albrecht aus Heist, Kiefernweg 7, zum stellvertretenden Schiedsmann für den Schiedsbezirk Moorrege II zu wählen.

Weinberg

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0795/2016/MO/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 07.09.2016
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Moorrege	28.09.2016	öffentlich

Kreisschulentwicklungsplan

Sachverhalt:

Nach dem Schulgesetz ist der Kreis Pinneberg verpflichtet, zur Sicherung eines gleichmäßigen, wohnortnahen und alle Schularten umfassenden Angebotes, eine Schulentwicklungsplanung unter Berücksichtigung der Jugendhilfeplanung und der Schulen in freier Trägerschaft aufzustellen und fortzuschreiben. Die Schulentwicklungsplanung ist mit den Schulträgern im Kreis und kreisübergreifend abzustimmen.

Ziel der Schulentwicklungsplanung ist es, ein zukunftsgerichtetes und effizientes Netz von Schulstandorten zu erreichen. Dies soll einen wohnortnahen Schulbesuch – vor allem bei den Grundschulen - ermöglichen. Sie stellt die Verbindung und Verzahnung mit anderen Planungsprozessen her und stellt sicher, dass auch Querschnittsaspekte wie Migration, geschlechtsspezifische Angebote etc. ausreichend berücksichtigt werden. Die durch die Einbindung in die Schulentwicklungsplanung gewonnenen Informationen und Erkenntnisse ermöglichen wiederum der Sozialplanung zusammen mit anderen Daten Hinweise und Impulse für eine Gesamtsteuerung der sozialpolitischen Ausrichtung zu geben.

Für die detaillierte Planung des Kreisentwicklungsplanes ist der Kreis Pinneberg in Planungsräume (Regionen) aufgeteilt worden. Die Gemeinde Moorrege gehört gemeinsam mit den Städten Uetersen und Tornesch, sowie den amtsangehörigen Gemeinden (ohne Holm) zur Region III

Die letzte Schulentwicklungsplanung des Kreises Pinneberg erfolgte im Jahr 2007.

Stellungnahme der Verwaltung:

Ziel soll es sein, eine Fortschreibung alle zwei Jahre umzusetzen, um einerseits eine Aktualität der Prognoseberechnungen zu gewährleisten und andererseits, um einen weiterhin guten Austausch zwischen den Schulträgern im Kreis zu ermöglichen.

Ein Auszug aus dem für die Gemeinde Moorrege relevanten Teil des Entwurfes des Schulentwicklungsplanes wird beigefügt (Anlage 1).

Die Angaben für die Gemeinde Moorrege wurden von der Grundschule und der Verwaltung zur Verfügung gestellt, und sind im Entwurf für den Schulentwicklungsplan der Region III korrekt enthalten.

Die Schülerzahlen werden mit Stand zum Schuljahr 2014/2015 dargestellt, alle weiteren Zahlen basieren auf dem zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Geburtenzahlen und Prognosen.

Aktuell stellt sich die Entwicklung der Schülerzahlen wie folgt dar:

Geboren zwischen 01.08.2010 und 31.07.2011 = 43 Kinder
Geboren zwischen 01.08.2011 und 31.07.2012 = 33 Kinder
Geboren zwischen 01.08.2012 und 31.07.2013 = 44 Kinder
Geboren zwischen 01.08.2013 und 31.07.2014 = 32 Kinder
Geboren zwischen 01.08.2014 und 31.07.2015 = 28 Kinder
Geboren zwischen 01.08.2015 und 31.07.2016 = 36 Kinder

Finanzierung: -entfällt-

Fördermittel durch Dritte: -entfällt-

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt den Entwurf des Schulentwicklungsplanes der Region III für die Gemeinde Moorrege, zustimmend zur Kenntnis.

(Weinberg)

Anlagen:

Auszug aus dem Kreisschulentwicklungsplan

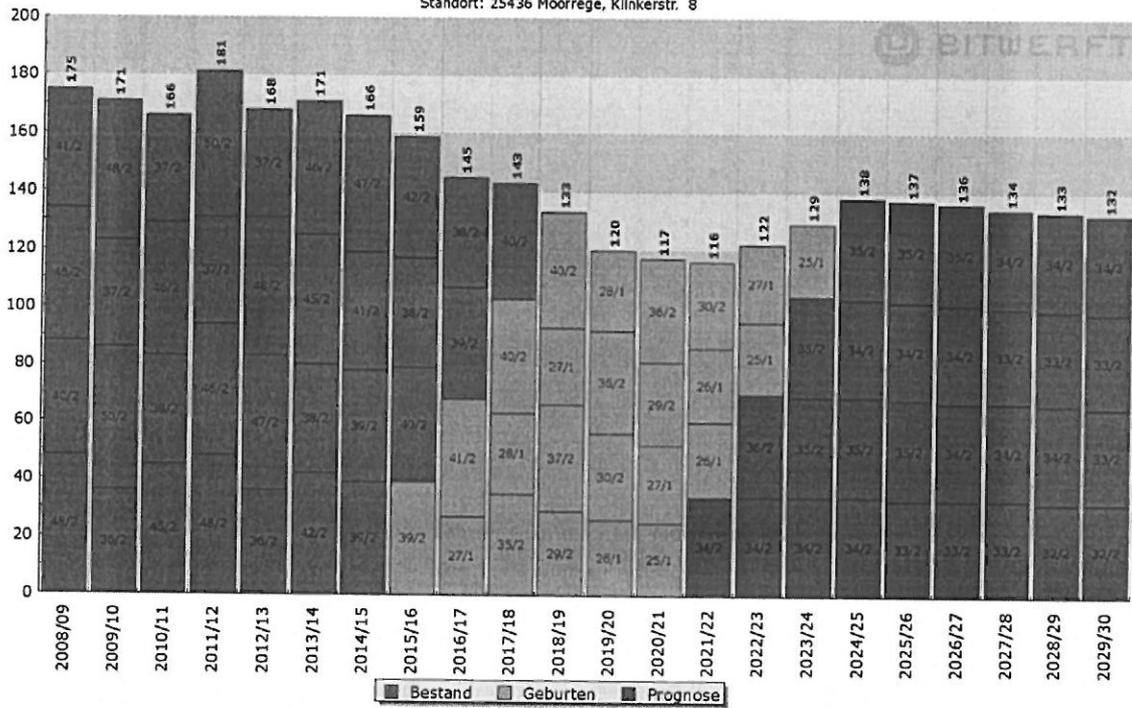
Planungsraum III - Region Uetersen-Tornesch

Grundschule Moorrege

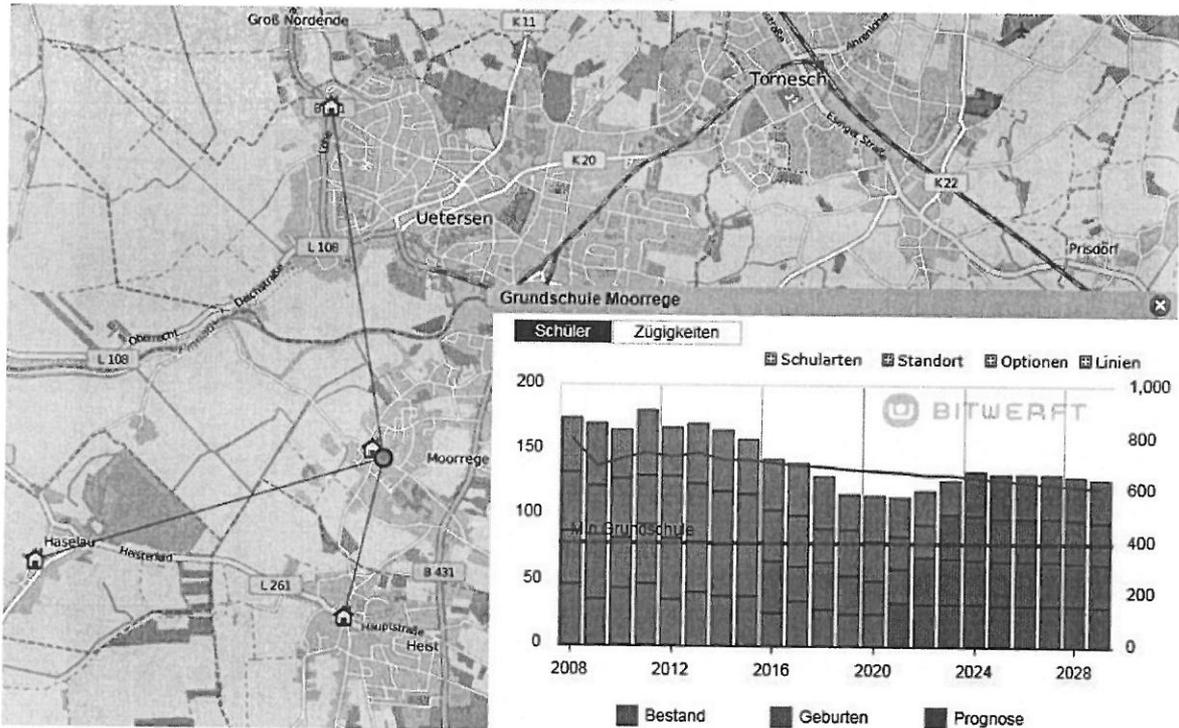
Name der Schule	Grundschule Moorrege	
Schulträger	Gemeinde Moorrege	
Schulform	Grundschule	
PLZ und Ort	25436 Moorrege	Straße Klinkerstr. 8
Schulleitung	Rektorin Gudrun Voss (bis Juli 2016), stellv. Rektorin Frau Kittel, ab 1.8.16 neu	
Kontakt / Info	Tel: 04122 / 81 442	Fax: 04122 / 85 36 46
	Email: grundschule.moorrege@schule.landsh.de	
	Homepage: www.grundschule-moorrege.de	
Barrierefreiheit	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	
Betreuungsangebot	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>	GGT <input type="checkbox"/> OGT <input type="checkbox"/> Betreuung <input type="checkbox"/> Zeit: 7.00-16.00 Uhr Träger Betreuung: Gemeinde Moorrege
Angebot Mittagessen	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> für alle Schüler <input type="checkbox"/> nur für Betreuungsschüler <input checked="" type="checkbox"/> Art: frisch gekochtes Menü, warm angeliefert	

Schülerzahlen Grundschule Moorrege

Schularten: Grundschule
Standort: 25436 Moorrege, KlInkerstr. 8



Schülerströme



Bemerkung Schulträger

Zum Schuljahr 2015/16 besuchen 170 Schülerinnen und Schüler die Grundschule Moorrege. Auf Grund von Neubaugebieten (2 große Neubaugebiete in Moorrege), dem Generationswechsel und der freien Schulwahl (aktuell besuchen 14 Schüler aus Uetersen die Grundschule Moorrege) wird für die nächsten Jahre mit einer stagnierenden Schülerzahl auf dem Niveau 2015/16 (ca. 170 Schülerinnen und Schüler) gerechnet.

Bemerkung Schule

- (i) Allgemeine Hinweise zur Schule
Allgemeine Hinweise zur Schule sind auf der Homepage zu finden.
- (ii) Schwerpunkte der Schule
 - Schwerpunkte im musischen und naturwissenschaftlichen Bereich,
 - Teilnahme am SINUS-Programm und an „Mathe macht stark“
- (iii) Form und Umfang Betreuungsangebot inkl. Ferienangebot
 - Betreuungsangebot der Gemeinde täglich von 7.00 – 8.30 Uhr und von 11.30 – 16.00 Uhr für Kinder von berufstätigen Eltern.
 - Ferienbetreuung jeweils 1 Woche in den Herbst- und Osterferien sowie in der ersten und der letzten Woche der Sommerferien.
 - Da das Betreuungsangebot nicht ausreicht, wird ein Anbau für die Schulbetreuung geplant.
- (iv) Umfang Umsetzung Barrierefreiheit
 - Die Schule ist nicht barrierefrei. Bei Bedarf werden jedoch entsprechende Erfordernisse möglich gemacht.
- (v) Art und Form der Verpflegung
 - a. Art? Frisch gekochtes Menü
 - b. Für wen? für Kinder der Betreuungsschule
 - c. Kosten? Ca. 2,90 € pro Mahlzeit